

Antrag auf Teilnahme an der Fernleihe des FID-Forschungsapparates Nordeuropa an der Universitätsbibliothek Kiel

Der „Forschungsapparat in der Fernleihe“ beinhaltet eine für die Dauer eines Semesters begrenzte Entleiher von Büchern aus dem Bereich des Fachinformationsdienstes (FID) Nordeuropa an der Universitätsbibliothek Kiel an wissenschaftliche Einrichtungen in Deutschland. Diese Form der Fernleihe steht allen wissenschaftlichen Instituten, die fachlich dem FID Nordeuropa zugeordnet werden, offen. Leihgeber ist in allen Fällen die Universitätsbibliothek Kiel, Entleiher das jeweilige Forschungsinstitut. Bitte senden Sie den ausgefüllten und unterschriebenen Antrag per Post an die **Universitätsbibliothek Kiel, Hauptabteilung, z.Hd. Dr. Ruth Sindt / FID Nordeuropa, Leibnizstraße 9, 24118 Kiel.**

Name der wissenschaftlichen Einrichtung:	
Adresse:	
Telefonnummer:	
E-Mailadresse:	
Namen der bestellberechtigten Einrichtungsmitglieder:	

1. Erstellung eines FID-Forschungsapparates

- (1) Die Registrierung der gesamten wissenschaftlichen Einrichtung erfolgt, indem dieser Antrag auf Teilnahme an der Fernleihe durch die Leitung der Forschungseinrichtung ausgefüllt, unterzeichnet und an den FID Nordeuropa an der Universitätsbibliothek Kiel postalisch übersendet wird. Sollten sich auf dem Antrag hinterlegte Registrierungsdaten verändern, sind diese Änderungen durch die Einrichtung selbst spätestens vor der nächsten Bestellung anzuzeigen.

- (2) Nach einmaliger Registrierung und Übersendung des Antrages können alle in dem Antrag aufgezählten MitarbeiterInnen der betreffenden wissenschaftlichen Einrichtung FID-Forschungsapparate beantragen. Um einen solchen Forschungsapparat einzurichten, wird zunächst eine Wunschliste mit den betreffenden Büchern (Autor, Titel und Signatur) an den FID Nordeuropa unter der E-Mailadresse fid_forschungsapparat@ub.uni-kiel.de verschickt.
- (3) Im FID Nordeuropa werden die Leihwünsche inhaltlich und formal geprüft. Die UB Kiel behält sich vor, einzelne Bände nicht für einen Forschungsapparat zur Verfügung zu stellen. Ausgeschlossen von der Fernleihe ist Grundlagenliteratur wie z.B. gängige Wörterbücher oder Nachschlagewerke, aber auch Primärwerke renommierter AutorInnen und Autoren können von der Abgabe in einen Forschungsapparat ausgeschlossen werden.
- (4) Sind alle Kriterien erfüllt, wird der Forschungsapparat den jeweiligen wissenschaftlichen Einrichtungen postalisch zugestellt. Das Porto für die Entsendung der Bücher trägt der FID Nordeuropa; das Porto für die Rücksendung sowie für ggf. anfallende außergewöhnliche Kosten (für Schnellsendungen, Eilbriefe, besondere Versicherungen etc.) sind durch die jeweilige wissenschaftliche Einrichtung zu übernehmen.

2. Rücksendung, Schadenersatz

- (1) Die Rücksendung der Bücher ist nach *6 Monaten ab Erhalt* selbständig vom Institut vorzunehmen. Die Universitätsbibliothek Kiel behält sich vor, im Einzelfall einzelne Bücher nach einer Leihfrist von mindestens 6 Wochen zurück zu rufen. Eine Verlängerung der Leihfrist ist rechtzeitig vorher zu beantragen.
- (2) Die wissenschaftliche Einrichtung haftet für Verlust und Beschädigung, auch wenn diese auf den Versandwegen entstehen. Sie hat in diesen Fällen ein gleichwertiges Ersatzexemplar zu beschaffen. Ist dies nicht möglich, so bestimmt die Universitätsbibliothek Kiel Art und Höhe des Schadenersatzes. Im Falle der Beschädigung kann die Universitätsbibliothek Kiel anstelle der Ersatzbeschaffung Reparatur oder Ersatz der Reparaturkosten verlangen.

3. Sperrung

Die wissenschaftliche Einrichtung kann für die zukünftige Entleihung von Büchern gesperrt werden, wenn gegen die Bestimmungen dieses Antrages verstoßen wurde.

4. Datenschutz

Mit der Registrierung erklärt die wissenschaftliche Einrichtung ihr Einverständnis, dass die bei der Registrierung angegebenen Daten in Übereinstimmung mit dem Landesdatenschutzgesetz erhoben und verarbeitet werden.

5. Sonstige Bestimmungen

Bei der Buchausleihe gilt zusätzlich die Benutzungsordnung der Zentralbibliothek der Universität Kiel in der jeweiligen Fassung, soweit diese nicht den vorstehenden Regelungen entgegensteht.

(Datum, Unterschrift des Leiters der wissenschaftlichen Einrichtung)